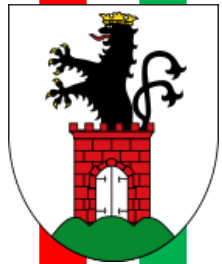


Bericht der Bürgermeisterin zur Sitzung der Stadtvertretung



Bergen auf Rügen, 10. 04. 2019



B-Plan Nr. 54

„Gewerbegebiet Ringstraße“

- Während der öffentlichen Auslegung des Planentwurfs zum B-Plan wurden durch die Behörden Bedenken zur Entsorgung des Oberflächenwassers vorgebracht.
- Mit dem Vorhabenträger und dem Planungsbüro wurde in einem Gespräch die weitere Verfahrensweise zur Erschließung des Bereiches abgestimmt.
- Das Planungsbüro erarbeitet einen Entsorgungsentwurf, der mit den betroffenen Behörden abgestimmt wird.
- Sollte die Zustimmung erfolgen, werden die Abwägung und der Satzungsbeschluss erarbeitet.
- Gleichzeitig wird der städtebauliche Vertrag über die Erschließung der Stadtvertretung zur Abstimmung vorgelegt.

vorhabenbezogener B-Plan Nr. 53 „Bildungszentrum Nordost“



- Die Stadtvertretung hat im Juli 2017 die Aufstellung des vbB-Planes Nr. 53 mit dem Ziel der Entwicklung und Sicherung des Bildungszentrums beschlossen.
- Trotz mehrerer Gespräche mit dem Vorhabenträger wurde das Planverfahren nicht fortgeführt.
- Sollte bis zum 3. Quartal 2019 keine weitere Reaktion erfolgen, wird die Verwaltung die Einstellung des Bauleitplanverfahrens vorschlagen.
- Damit sind die Nutzungen der ehemaligen Verwaltungsgebäude planungsrechtlich nicht mehr zulässig.



B-Plan Nr. 55

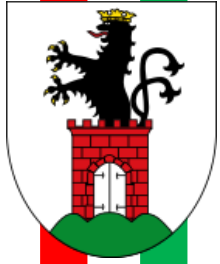
„Gewerbegebiet Tilzow“

- Im Bereich der ehemaligen Kaserne wurde mit Beschluss vom 11.04.2018 die Einleitung des Bauleitplanverfahrens für den B-Plan Nr. 55 beschlossen.
- Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung hat die Forstbehörde Hinweise zum Waldabstand vorgebracht.
- Mittlerweile gibt es eine positive Lösung mit der Forstbehörde und dem Waldeigentümer, so dass im 2. Halbjahr 2019 das Verfahren mit der öffentlichen Beteiligung fortgeführt werden kann.

Aktives Stadtteilzentrum – Maßnahme Sanierung des Schulsportplatzes der Grundschule Altstadt



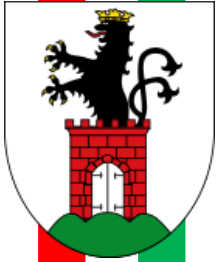
- Die Planungen zum Sportplatz der Grundschule „Altstadt“ wurden an das Büro Th. Niessen BDLA Freiraum- und Landschaftsarchitektur stufenweise beauftragt.
- Die zukünftigen Nutzer wie Schule, Hort und Vereine wurden zur Plananlaufberatung eingeladen, um die Erwartungen an eine moderne Sportanlage frühzeitig aufzunehmen und zu berücksichtigen.
- Die Anregungen und Hinweise wurden diskutiert.
- So wurde zum Beispiel sehr deutlich der Wunsch nach einer WC-Anlage auf dem Platz formuliert und von allen mitgetragen.
- Es handelt sich um eine genehmigte Maßnahme aus dem Städtebauförderprogramm für Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum.



EFRE-Maßnahme

Naturlehrpfad Natur- und Erholungsfläche „Am Nonnensee“

- Die Leistungen für das Los 1 Vegetations-, Wege- und Habitatflächen wurden öffentlich ausgeschrieben.
- Die Submission zum Los 1 erfolgte am 5.3.2019.
- Es hatten sich 2 Bewerber beteiligt.
- Der Erstplatzierte konnte wegen nicht ausgefüllter Leistungspositionen nicht gewertet werden und der Zweitplatzierte reichte kein wirtschaftliches Angebot ein.
- Die Ausschreibung wurde aufgehoben und es wurde erneut, aber beschränkt ausgeschrieben.
- Die Submission erfolgte hierfür am 09.04.2019.



Hortanbau Grundschule „Am Rugard“

- Derzeit erfolgen die Mauer- sowie Betonarbeiten der Wände des Obergeschosses.
- Das Bestandsgebäude wurde bereits geöffnet und mit den Abbrucharbeiten begonnen.
- Die Arbeiten in den Außenanlagen haben am 11.03.2019 termingerecht begonnen.

Neubau Sportschwimmbad Bergen auf Rügen



- Hinsichtlich der Erstellung des Business- und Liquiditätsplans erfolgte am 13.03.2019 eine weitere Beratung mit dem Planungsbüro geising+böcker.
- Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass die vorliegende Machbarkeitsstudie die vorgenannten Pläne unter dem Punkt „Wirtschaftlichkeit“ ausführlich und abschließend behandelt.
- Der hier erarbeitete Business- und Liquiditätsplan (Cash-Flow) wurde in der allgemein üblichen Form dargestellt.

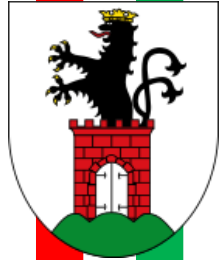


- Trotz dessen wurde durch das Büro die Erstellung einer Einzelunterlage aus der Machbarkeitsstudie angeboten, welche dann den Titel Business- und Liquiditätsplan trägt.
- Am 02.04.2019 fand im Energieministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern ein überministerialer Termin statt, welcher auch das Einwerben weiterer Fördermöglichkeiten für das Sportschwimmbad zum Thema hatte.
- Hiernach wurden durch die verschiedenen Ministerien Möglichkeiten aufgezeigt, für welche Förderungen eine weitere Antragstellung zu empfehlen ist.
- Die Verwaltung befasst sich derzeit mit der Erarbeitung weiterer Anträge.



1.BA Ringstraße, Kreuzung Graskammer bis zur Waldstraße

- Die Arbeiten am Schmutz- und Regenwasserkanal im Bereich des Kreisverkehrs (2. Teilbauabschnitt) sind abgeschlossen.
- Die Verlegung (Durchpressung) der Trinkwasserleitung zum Betriebsgelände des ZWAR ist erfolgt.
- Mit dem Setzen der Bordanlage für den Kreisverkehr wurde begonnen.
- Nach dem Setzen der Bordanlagen erfolgt der Einbau der Frost – und Schottertragschichten.
- In der Woche vom 06. – 10. Mai 2019 erfolgt die Asphaltierung des Kreisverkehrs.



- In der darauffolgenden Woche vom 13.- bis 17.05. erfolgt der Rückbau des Baubehelfs (Umfahrung) und die Asphaltierung der Übergänge zur Fahrbahn aus Richtung Eisenbahnbrücke.
- **In der Zeit vom 06.05. bis 17.05.2019 erfolgt die Vollsperrung des Knotenpunktes.**
- Die Baumaßnahme ist im Zeitplan, entsprechend dem Bauablaufplan vom 22.11.2018.
- Am 18.05.2019 wird mit dem Bau des 3.TBA vom Kreisverkehr bis zur Waldstraße begonnen und bis Ende September soll er fertig gestellt sein.
- Während der Bauarbeiten des 3.TBA sind die Märkte (Familia, Real u.s.w.) dann über die Graskammer / Kreisverkehr zu erreichen.



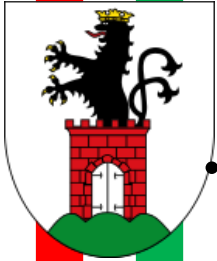
Ausbau und Erschließung der „Südlichen Altstadt“, 2. BA Gadmundstraße (außerhalb des Sanierungsgebiets)

- Im Moment erfolgen die Kanalarbeiten (Regenwasser und Schmutzwasser) bis zum Haus Nr. 14d.
- Die weiteren Straßenbauarbeiten folgen ab Mitte April für den Abschnitt Knotenpunkt Weidenstraße/ Gadmundstraße und den unteren Teil der Gadmundstraße.
- Der Straßenbau wird dann weiter Richtung Königstraße bis zur ersten Aufpflasterung ausgeführt.



- Mitte Mai soll dieser Abschnitt dann asphaltiert werden.
- Der Leitungsbau ist wieder im Zeitplan, entsprechend dem Bauablaufplan vom 07.11.2018.
- Der Bauverzug von ca. 3 Wochen für den Straßenbau kann durch den Einsatz einer entsprechenden Straßenbaukolonne wieder aufgeholt werden.
- Der Endtermin für die Gesamtmaßnahme (30.08.2019) ist noch nicht gefährdet.

Baum- und Heckenschnitt im Stadtgebiet



- Auf Grund der Kritik durch Herrn Wendekamm in der Sitzung der Stadtvertretung am 20.02.2019 fand am 11.03.2019 ein Gespräch im Bauamt statt.
- Neben Herrn Wendekamm nahmen seitens der Verwaltung Herr Bräse, Herr Starke und Herr Truhlsen teil.
- Die Teilnehmer der Verwaltung begründeten im Wesentlichen, auch unter Beachtung der kritisierten Einzelmaßnahmen, die Vorgehensweise.
- Herr Wendekamm zeigte in einzelnen Fällen sein Verständnis, blieb aber in der Gesamtbetrachtung bei seiner Auffassung.
- Im Ergebnis werden für die Zukunft u. a. ein Begrünungskonzept angedacht und für begründete Baumfällungen bzw. Heckenrodungen im jeweiligen Umfeld erforderliche Ausgleichsmaßnahmen eingeplant.



Museum

Rückblick Tagung Klosterstätten

- Am 16.03.2019 tagte die Gemeinschaft der Klosterstätten in Mecklenburg-Vorpommern e.V. im Museum der Stadt Bergen auf Rügen.
- Für interessierte Zuhörer fanden ab 14 Uhr zwei spannende Vorträge statt, zu denen der Verein, die Bürgermeisterin Bergens Frau Ratzke und das Stadtmuseum einluden.
- Dr. Sven Wichert referierte über slawische Bildsteine und Marika Emonds über das Klosterleben von der Reformation bis zur Museumsnutzung.



- An die Vorträge schloss sich eine Führung in der Marienkirche mit Uwe Hinz an.
- Wir freuen uns, dass die Veranstaltung mit 36 Teilnehmern auf so reges Interesse stieß und danken nochmals allen Organisatoren, Referenten und Helfern.
- Personen, die den Wunsch hegen, regelmäßig über Veranstaltungen im Stadtmuseum Bergen auf Rügen informiert zu werden, bittet die Museumsleiterin Marika Emonds um eine kurze Benachrichtigung per E-Mail (**museum@stadt-bergen-auf-ruegen.de**) oder um eine kurze Notiz, die gerne an der Kasse hinterlegt werden kann.



27.03.19 - Treffen mit Schulleitern der Schulen der Stadt Bergen auf Rügen Thema: Digitalisierung in den Schulen

- Zurzeit arbeiten die Schulen an der Erstellung eines Medienbildungskonzeptes.
- Die Handreichung des Ministeriums wurde dafür erst im Dezember 2018 zur Verfügung gestellt.
- Nach Aussage der Schulen kann mit einer Fertigstellung der Medienbildungskonzepte erst Ende 2019 gerechnet werden.
- Ein fächerübergreifender Rahmenplan „Digitale Kompetenzen“ ist zum Schuljahr 2018/2019 in Kraft getreten.
- Die Einführung des neuen Unterrichtsfaches „Informatik und Medienbildung“ an allen weiterführenden Schulen (Jahrgangsstufe 5 bis 10) zum Schuljahr 2019/2020 geplant.



- Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln ist zusätzlich ein Medienentwicklungsplan, der vom Schulträger auf Grundlage der Medienbildungskonzepte zu erstellen ist.
- Die angekündigte Handreichung des Ministeriums liegt noch nicht vor.
- Eine Zusammenfassung der einzelnen Medienbildungskonzepte zu einem strategischen Medienentwicklungsplan benötigt externe Hilfe.
- Durch die Grundgesetzänderung sind die Mittel für die Umsetzung des „DigitalPaktes Schule“ bereitgestellt.
- Das Land M-V erarbeitet gerade die Förderrichtlinie für die Mittelvergabe.



Festzustehen scheint aber folgendes:

"Alle staatlichen und privaten allgemein bildenden und beruflichen Schulen sollen nach einem bestimmten Verteilschlüssel profitieren. Die Mittel sind insbesondere für die notwendige technische Infrastruktur in den Schulgebäuden (Verkabelung, WLAN) und zum Ankauf von Smartboards und Lernplattformen vorgesehen. Diese Bundesmittel werden als Infrastrukturförderung gewährt, Klassensätze von Tablets sollen in der Regel nicht angekauft werden" - Pressemitteilung 14.03.19 Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur



Brandschutz

Am 08.03.2019 übergab Innenminister Lorenz Caffier im Gerätehaus der Feuerwehr der Stadt Bergen auf Rügen zwei Fördermittelbescheide für die Beschaffung von Fahrzeugen:

TLF 4000:

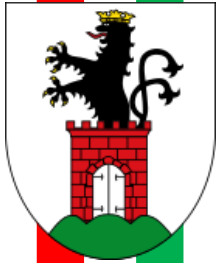
Gesamtkosten	350.000,00 €
Förderung Land MV	120.000,00 €
Förderung vom LK	110.000,00 €
Eigenanteil Stadt Bergen	120.000,00 €

Drehleiter (DLA(K) 23/12:

Gesamtkosten	750.000,00 €
Förderung Land MV	370.000,00 €
Eigenanteil Stadt Bergen	380.000,00 €



- EU-weite Ausschreibung wird gegenwärtig von KUBUS vorbereitet
- Voraussichtliche Auftragsvergabe im 2. Halbjahr 2019
- Die Auslieferung der beiden Fahrzeuge ist im 2. Halbjahr 2020 zu erwarten.
- Damit sind zur Sicherstellung des Brandschutzes - mit dem in 2018 ausgelieferten HLF - drei Fahrzeuge angeschafft worden bzw. in der Anschaffung.



Personalangelegenheiten

Schwerbehindertenstatistik Anzeigejahr 2018

- Jahressumme der Beschäftigungsquote 1.801
(Anzahl der Beschäftigten x 12 Monate)
- Besetzte Pflichtarbeitsplätze für 2018: 127,0
(Anzahl der Schwerbehinderten und Gleichgestellten x 12 Monate)
- Ermittlung der Pflichtarbeitsplätze: $1.801 \times 5\% =$
90 Pflichtarbeitsplätze
- Unbesetzte Pflichtarbeitsplätze: $90 - 127 =$ keine

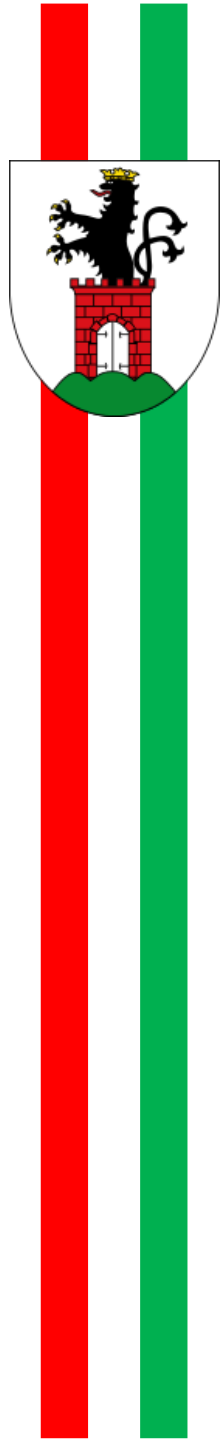
Keine Ausgleichsabgabe für 2018

- Jahresdurchschnittliche Beschäftigung von Schwerbehinderten und Gleichgestellten: 7,05 %



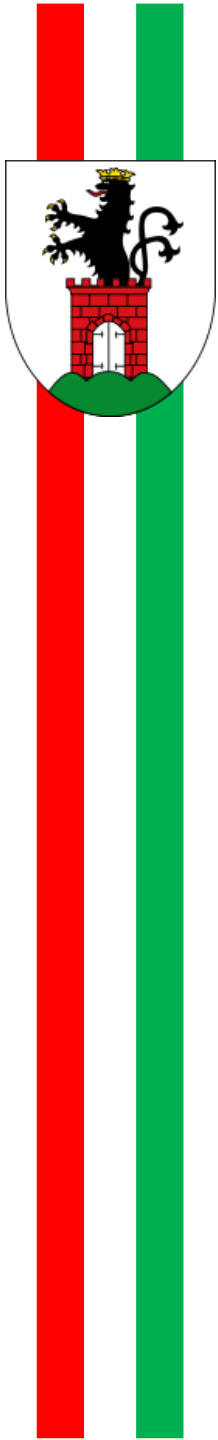
Mayors For Peace – Bürgermeister für den Frieden

- Die Stadtvertretung beschloss die Mitgliedschaft in der Organisation „Mayors For Peace“, die sich für die weltweite Abschaffung von Kernwaffen einsetzt.
- Der Mitgliedsantrag sowie der ausgefertigte Beschluss der Stadtvertretung wurden an die Organisation gesandt.
- Die Bestätigung erfolgte durch das Sekretariat in der Stadt Hannover am 05.03.2019.
- Die Stadt Bergen auf Rügen ist auf der offiziellen Internetseite gelistet.
- In einer weiteren E-Mail sind uns die Zugangsdaten für die Datenbank zugesandt worden.
- Dort sind alle Aktivitäten der Mitgliedsstädte verzeichnet.



Termine

- Die Verwaltung befindet sich gerade in Abstimmung mit der Agentur von KARAT. Möglicher Termin für ein Konzert in der Freilichtbühne in Bergen ist der 27.07.2019
- Street Food Festival: die Verwaltung befindet sich in Gesprächen mit den Organisatoren und strebt die Durchführung vom 28.06. bis 30.06.2019 in Bergen an.



- Ostern: Erlebniswelt Rugard
- 11.05.2019: Frühlingsflohmarkt im Klosterhof
- 19.06.2019: Fairplay Soccer Tour
- 22.06.2019: Drachenbootrennen
- 22.06.2019: Blaulichttag
- am 06.07.2019 kleines Stadtteilstfest in Rotensee
- 19.07.-21.07.2019: Stadtfest
- am 10.08.2019: Ostseewelle-Party